



Sammlung Theaterzettel

Spiel an Bord

Ivers, Axel

1937-09-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Beginn der Spielzeit 1937/38

Vorstellung Nr. 1

Freitag, den 3. September 1937

Miete A Nr. 1
I. Sondermiete A Nr. 1

Spiel an Bord

Lustspiel in drei Akten von

Agel Iwers

Regie: Hans Becker

Personen:

| | |
|---|----------------------|
| Mister Black, der Sekretär Mister van Lohes | Rudolf Birkemeyer |
| Herr Henning, Hauptaktionär der Henning-AG, Berlin-Boston | Karl Mary |
| Astrid, seine Tochter | Beryll Sharland |
| Sybille Schröder | Ulice Decarli |
| Fräulein Distelmann, Lehrerin an der Höheren Töchterschule in Lübeck | Elisabeth Stierer |
| von Western, ein vollkommener Gentleman | Herbert Bleckmann |
| Monsieurs de Tours, der ihn womöglich noch übertrifft | Friedrich Hölzlin |
| Leutnant Frenssen, Schiffsoffizier | Klaus W. Krause |
| Der Schiffsarzt | Ernst Langheinz |
| Ein Mister Schulze | Heini Handschumacher |
| Der freundliche Herr Hübner | Josef Kenkert |

Passagiere, Stewards, Matrosen

Ort der Handlung: Ein intimer Salon auf dem Luxusdampfer „Atlantis“

Bühnenbild: Friedrich Kalbsfuß

Spielwart: Georg Zimmermann

Pausen nach dem ersten und zweiten Akt

Kassenöffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende etwa 22 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.